

Fellows



Joachim Schlör
IFK_Senior Fellow

Zeitraum des Fellowships:
01. März 2003 bis 30. Juni 2003

Joachim Schlör

PROJEKTTITEL

Schriften an der Wand. Die Lesbarkeit der Stadt Wien

PROJEKTBECHREIBUNG

Immer wieder heißt es von den großen Städten, man könne sie nicht nur – recht oder schlecht – bewohnen oder für Spaziergänge und Arbeitszwecke begehen, sondern "lesen". Die Bandbreite der Ansätze ist groß und reicht vom Bild der "erzählten Stadt"

(Volker Klotz 1969) über "Literature and the Urban Experience" (Jyae/Watts 1980) und Peter Fritzsches schönes "Reading Berlin 1900" (1995) oder Manfred Smudas "Die Stadt als Text" (1992) bis zu konkreteren Studien über "Moscow Graffiti" (John Bushnell 1990) und "the hieroglyphics of space" (Neil Leach 2002). Bei seinen Berliner Spaziergängen findet (und dokumentiert) Joachim Schlör in den letzten Jahren tatsächlich eine Vielfalt von sprachlichen oder textlichen Ausdrucksformen, die sich allesamt "lesen" lassen, von verblaßten Inschriften wie "Brot und Butter" auf frisch renovierten Hausfassaden über die Kommentierung von Werbeplakaten ("Ausbeuter!" – "Gesundheitsschädlich!!") bis hin zu den Arbeiten seines Favoriten, der entlegene oder versteckte Winkel der Stadt mit der Ziffer "6" markiert und sich selbst als "Stadtintendanten" bezeichnet. In der multikulturellen Metropole sind die Texte vielsprachig, bezeichnen sozial unterschiedliche Quartiere und wechseln schnell. Joachim Schlör wird während seines Aufenthalts am IFK die Gelegenheit nutzen, in einer ihm fremderen Stadt nach solchen Text-Markierungen zu suchen. Bei seinen bisherigen Arbeiten zur Stadt hatte er oft den Eindruck, daß die im Gehen, auch im hastigen Vorübergehen aufgenommenen Eindrücke (Schritte im nächtlichen Paris, Marktschreier auf dem Shuk in Tel Aviv, Inszenierungen jüdischer Kultur in Berlin) wichtig und sogar prägend für die dabei entstehenden Texte waren. Deshalb möchte er solchen Randerscheinungen einmal verstärkte Aufmerksamkeit zuwenden.

CV

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien und im Studiengang Jüdische Studien, Universität Potsdam

Publikationen

U.a. Nachts in der großen Stadt: Paris, Berlin, London 1840-1930 (München/Zürich 1991); Tel-Aviv: Vom Traum zur Stadt. Reise durch Kultur und Geschichte (Gerlingen 1996); Hotel Europa. Notizen von den Rändern des Kontinents (Darmstadt 2000); gem. mit Julia Bernhard (Hg.): "Deutscher, Jude, Europäer in diesem Jahrhundert." Arnold Zweig und das Judentum (Bern 2001)